

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



Ein Kongress von **Attac**, in Zusammenarbeit mit



HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG



Trotz Umwelt- und Klimakonferenzen schreitet die ökologische Zerstörung des Planeten rasant fort. Ebenso rasch wächst die Kluft zwischen Armen und Reichen sowohl innerhalb einzelner Länder als auch weltweit. Immer deutlicher wird, dass das gegenwärtige, auf permanentem Wachstum beruhende Wirtschaftsmodell nicht in der Lage ist, diese Tendenzen umzukehren, sondern vielmehr Teil des Problems ist.

Attac hat es sich in dieser Situation mit seinen Kooperationspartnern zur Aufgabe gemacht, besonders die Verknüpfung zwischen der sozialen und der ökologischen Dimension der Krise auszuloten und Wege aus der Wachstumsfalle zu erörtern. Wie könnte eine Postwachstumsökonomie aussehen, in der soziale Rechte, ökologische Gerechtigkeit und Gutes Leben die zentralen Säulen sind? Wie müssten sich Arbeitswelt, Finanzsysteme, Geschlechterverhältnisse, soziale Sicherung und Eigentumsverhältnisse ändern, um aus der gegenwärtigen Sackgasse herauszufinden? Diesen und anderen Fragen geht der Kongress mit über 100 ReferentInnen auf 13 Podien, in 12 Foren, 40 Workshops, 10 Überblickskursen und zahlreichen künstlerischen Interventionen nach.

Struktur des Kongresses

Themenstränge:

Teil I. Analyse und Kritik (Samstag, 21.Mai, 9.30-16 Uhr)

- Themenstrang 1: Triebkräfte des Wachstums
- Themenstrang 2: Grenzen des Wachstums
- Themenstrang 3: Krise der Arbeitsgesellschaft

Teil II. Alternativen, Visionen, Strategien (Samstag, 21.Mai, 16.30-20 Uhr/ Sonntag, 22.Mai, 9.30-11 Uhr)

- Themenstrang 4: Wirtschaften jenseits des Wachstums
- Themenstrang 5: Gerechtigkeit in der globalisierten Welt
- Themenstrang 6: Arbeit, Teilhabe und das Gute Leben

Zeitlicher Ablauf

Fr, 20.Mai 2011:

Ab 15.00 Anmeldung
16.00 – 17.30 Überblickskurse
18.00 – 19.30 Auftaktreden
20.00 – 21.30 Auftaktpodium
22.00 – 23.00 Live Jazz

Sa, 21.Mai 2011:

9.30 -11.00 Workshops,
Überblickskurse und Foren
11.30 – 13.00 Workshops,
Überblickskurse und Foren
14.30 – 16.00 Podien
16.30 – 18.00 Workshops,
Überblickskurse und Foren
18.30-20.00 Podien
21.00-22.00 Kabarettprogramm
22.00-0.00 Live Party Music
0.00 – open end Party mit DJane

So, 22.Mai 2011:

9.30 -11.00 Workshops,
Überblickskurse und Foren
11.30 – 14.00 Abschlussveranstaltung

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



Programm Überblick

Eröffnung, Freitag, 20.05.

- 18.00-18.30 **Begrüßung** durch Attac
18.30-19.00 **Auftaktrede 1:** Vandana Shiva, Indien
19.00-19.30 **Auftaktrede 2:** Alberto Acosta, Ecuador

20.00-21.30 Auftakt Diskussion: Jenseits des Wachstums?!

Sabine Reiner, Gewerkschaftssekretärin Wirtschaftspolitik Ver.di, Berlin
Andreas Exner, Ökologe, Social Innovation Network, Wien
Niko Paech, Ökonom, Universität Oldenburg, Wiss. Beirat Attac Deutschland
Ingeborg Wick, Referentin Südwind Institut, Siegburg

Teil I: Analyse und Kritik

Podien (Sa, 21.05., 14.30h – 16.00):

Podium 1: Wachstum, Ausbeutung und globale Gerechtigkeit

Leida Rijnhout, UNPAD, Executive Director, Belgien
Nicola Bullard, Focus on the Global South, Thailand
Stefan Schmalz, Soziologe, Universität Jena

Podium 2: Green New Deal oder Degrowth – Links-Keynesianismus oder Postwachstumsökonomie?

Ein Streit um Grundlagen

Michael Dauderstädt, Ökonom, Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn
Sven Giegold, MdEP, Die Grünen, Brüssel/Verden
Birgit Mahnkopf, Politikwissenschaftlerin, HWR Berlin
Sara Sarkar, Initiative Ökosozialismus, Köln

Podium 3: Ökologische Grenzen: Ist Entkopplung möglich?

Michael Müller, Naturfreunde Deutschland, Berlin
Tim Jackson, University of Surrey
Ernst Schriefl, Technische Universität Wien, Autor, Gründer ecoPolicy-lab
Barbara Unmüßig, Vorstand Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

Podium 4: Wachstumsstrategien und die Krise der Arbeit

Thomas Sablowski, Politikwissenschaftler, Universität Wien, Frankfurt/Main
Ingeborg Wick, Südwind Institut, Siegburg
Gabriele Winker, Feministisches Institut Hamburg
Dierk Hirschel, Verdi

Podium 5: Wachstum, Lebensqualität und soziale Sicherheit, Suffizienz

Marcel Hänggi, Wissenschaftsjournalist, Zürich
Angelika Zahrt, Ehrenvorsitzende BUND
Michaela Moser, Sozialethikerin, Österreichische Armutskonferenz, Wien
Kai Burmeister, IG Metall, Frankfurt/Main

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



Foren

Forum 1 : Muss der Kapitalismus wachsen? (T1)

(Sa, 21.05., 9.30-11.00)

Elmar Altvater, Politikwissenschaftler, FU Berlin, Attac Wiss. Beirat
Geneviève Azam, Ökonomin, Attac Frankreich, Toulouse
Eckhard Stratmann-Mertens, Lehrer, Attac, Bochum
Ralf Fücks, Vorstand Heinrich Böll Stiftung, Berlin

Forum 2: Warum wächst die Wirtschaft? (T1)

(Sa, 21.05., 11.30-13.00)

Niko Paech, Ökonom, Universität Oldenburg, Wiss. Beirat Attac
Joan Martinez-Alier, Wirtschaftshistoriker, Barcelona
Adelheid Biesecker, Ökonomin, Universität Bremen
Athanasios Karathanassis, Sozialwissenschaftler, FU Berlin

Forum 3: Gesellschaftliche Naturverhältnisse im Zeitalter von Peak Everything, Klimawandel und Armut (T2) *(Sa, 21.05., 11.30-13.00)*

Babette Scurell, Soziologin, Netzwerk Vorsorgendes Wirtschaften, Dessau
Ulrich Brand, Politikwissenschaftler, Universität Wien
Rolf Steppacher, Ökonom, Universität Genf
Esperanza Martinez, Oil Watch Ecuador und Acción Ecologica

Forum 4: Die inhumanen Wirkungen des Wachstums: Klimaflüchtlinge und Ressourcenkriege (T2)

(Sa, 21.05., 9.30-11.00)

Claudia Haydt, Soziologin, Informationsstelle Militarisierung, Tübingen
Olaf Bernau, Afrique-Europe-Interact, Bremen
Simone Knapp, Ethnologin, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg
Tadzio Müller, Aktivist, Climate Justice Action, Berlin

Forum 5: Ende der Industriegesellschaft - Ausweg Dienstleistungsgesellschaft? (T3)

(Sa, 21.05., 11.30-13.00)

Uwe Schneidewind, Ökonom, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
Antje Schrupp, Journalistin, Frankfurt/Main
Marko Ferst, Autor, Ökologische Plattform, Gosen

Workshops und Überblickskurse

Sa, 21.05., 9.30-11.00

- Wachstumstreiber
- Globalisierungskritik und Entschleunigungsidee – ein strategischer Vorschlag
- Geld und Wachstum
- Staatsverschuldung
- Ausbeutung zum Sparpreis?
- 12 Thesen wider den globalen Kollaps
- Geschäfte mit dem Hunger und Land Grabbing
- Sozial-ökologische Konversion am Beispiel der Automobilindustrie – Welche Rolle kann die Gewerkschaftslinken spielen?

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



Sa, 21.05., 11.30-13.00

- Krise der Erwerbsarbeit, Arbeitszeit und Massenarbeitslosigkeit (Vorstellung einer Kampagnenidee)
- Einführung in die Wachstumskritik
- Kapitalistische Wirtschaft -BIP und Wachstumszwang
- Gleichheit und Freiheit als Voraussetzung für eine Postwachstumsgesellschaft
- Bourdieu und Wachstumskritik
- Der Cochabamba Prozess
- Das Wachstum der industriellen Tierhaltung
- Energiekämpfe
- Beschleunigung
- Konzernwirtschaft contra Energiedemokratie
- Bildung in Zeiten des Wachstumswahns

Teil II: Alternativen, Visionen und Strategien

Podien (Sa, 21.05., 18.30-20.00)

Podium 6: Jenseits des Wachstums: auch im globalen Süden?

Esperanza Martínez, Oil Watch Ecuador/Acción Ecológica
Vishwas Satgar, National Labour and Economic Development Institute (NALEDI), Südafrika
Benny Kuruvilla, Focus on the Global South, Indien

Podium 7: Postwachstumsökonomie demokratisch gestalten: Markt, Plan, Solidarische Ökonomie?

Silke Helfrich, Publizistin, Jena
Adelheid Biesecker, Ökonomin, Wiss. Beirat Attac, Uni Bremen
Hans-Joachim Schabedoth, Sozialwissenschaftler, IG Metall, Frankfurt/M.
Werner Rätz, Attac, Bonn

Podium 8: Weniger und anders arbeiten: auf dem Weg zu einer Gesellschaft jenseits des Wachstums?

Frigga Haug, Soziologin, Wiss. Beirat Attac, Universität Hamburg
Mohssen Massarrat, Politikwissenschaftler, Attac, Universität Osnabrück
Norbert Reuter, Gewerkschaftssekretär Wirtschaftspolitik Verdi, Berlin
Uta von Winterfeld, Politikwissenschaftlerin, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Podium 9: Gutes Leben für alle: eine Frage der Gerechtigkeit

Barbara Muraca, Philosophin, Universität Greifswald
Boniface Mabanza, Theologe, Kirchliche Informationsstelle Südliches Afrika
Francois Schneider, Ökonom, Barcelona

Podium 10: Sozial-Ökologische Transformation in der Postwachstumsgesellschaft

Nnimmo Bassey, Dichter, Friends of the Earth International, Nigeria
Alberto Acosta, Ökonom, Ecuador
Rosa Koian, Bismarck Ramu Group, Papua-Neuguinea

Podium 11: Ist das BIP das Problem? Die Arbeit der Enquete-Kommission „Wohlstand, Wachstum, Lebensqualität“ und konkrete politische Strategien für eine Gesellschaft jenseits des Wachstumszwangs

Hermann Ott, MdB, Die Grünen
Daniela Kolbe, MdB, SPD
Sabine Leidig, MdB, Die Linke

Foren

Forum 6: Finanzmärkte (T4)

(So, 22.05., 9.30-11.00)

Helge Peukert, Ökonom, Universität Erfurt
Conrad Schuhler, Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung, München
Filka Sekulova, Ökonomin, Psychologin, Barcelona
Nicola Liebert, Wirtschaftsjournalistin, Attac AG Finanzmärkte, Berlin

Forum 7: Herausforderungen an die Demokratie im Übergang zu einer Postwachstumsgesellschaft (T4)

(So, 22.05., 9.30-11.00)

Claudia von Braunmühl, Politikwissenschaftlerin, Berlin
Bernhard Pötter, Wirtschaftsjournalist, Berlin
Alex Demirovic, Politikwissenschaftler, FU Berlin, Wiss. Beirat Attac, Berlin

Forum 8 Strategische Probleme eines gerechten Übergangs (Just Transition) (T4)

(Sa, 21.05., 16.30-18.00)

Cecil D. Corbin-Mark, Just Transition Alliance, USA
Ulla Lötzer, MdB, Die Linke, Mitglied der Enquete-Kommission „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“
Mario Candeias, Ökonom, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin
Rald Krämer, Ver.di Bundesvorstand, Programmkommission Die Linke

Forum 9 Rohstoffboom, Green New Deal und die Auswirkung der Transformation auf den Globalen Süden (T5)

(Sa, 21.05., 16.30-18.00)

Nnimmo Bassey, Friends of the Earth International / Environmental Rights Action Nigeria
Silas Siakor, Sustainable Development Institute, Liberia
Lili Fuhr, Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

Forum 10 : Globale Landwirtschaft, Subsistenz und Ernährungssouveränität (T5)

(Sa, 21.05., 16.30-18.00)

Alexandra Strickner, Ökonomin, Attac Österreich
Berit Thomsen, Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft (ABL)
Klovis Zimmermann, FIAN

Forum 11: Welche feministischen Perspektiven gibt es auf die Ökonomie und das Gute Leben in einer Postwachstumsgesellschaft? (T6)

(So, 22.05., 9.30-11.00)

World Café mit Frigga Haug, Uta v. Winterfeld, Adelheid Biesecker, Friederike Habermann, u.a.

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.



Forum 12: Die Zukunft der Sozialsysteme in einer Postwachstumsgesellschaft (T6)

(Sa, 21.05., 16.30-18.00)

Ronald Blaschke, Netzwerk Grundeinkommen, Berlin

Joachim Spangenberg, BUND

Stephan Lessenich, Uni Jena

Iara Pietricovsky de Oliveira, Institute for Socioeconomic Studies, Brasilien

Forum 13: „Mentale Infrastrukturen – Wie das Wachstum in unsere Seele kam“

(Sa, 21.05., 16.30-18.00)

Harald Welzer, Kulturwissenschaftliches Institut Essen

Workshops und Überblickskurse

Sa, 21.05., 16.30-18.00

- Steady State Economy
- Was heißt eigentlich „Jenseits des Wachstums?“ – Überblick über verschiedene Konzeptionen
- Dezentralisierung, Lokalisierung und sozialer Zusammenhalt: Gemeinschaftsprojekte zum Klimaschutz in Schottland
- Schneller, höher, weiter in die Sackgasse? Ansätze für solidarische Mobilität gegen den Wachstumswahn im Verkehr
- Solidarische Ökonomie und Postwachstum – eine Diskussion
- Die Enquete-Kommission und ihre gesellschaftliche Bedeutung
- Bedeutung einer Ökologischen Finanzreform für die Wachstumsdebatte
- Gemeingüter verteidigen heißt Wachstumsideologie kritisieren
- Die Alternative eines sozialen Wachstumsmodells für Deutschland
- Weiter so Europa? - Wie europäische Agrarpolitik die Ernährungssicherheit in Entwicklungsländern beeinflusst.
- Wachstumsverzicht in Entwicklungs- und Schwellenländern - Notwendigkeit? Nonsense? Neokolonialismus?
- Auf der Jagd nach Rohstoffen - Alternativen zur exportorientierten Rohstoffstrategie der EU
- „Konsumentenstaaten“ im Konflikt: Energieaußenpolitiken von Europäischer Union und „Schwellenländern“
- Stricken im WELTRAUM und die globalen Krisen – der lokale Ansatz der Transition-Town-Bewegung
- Grundeinkommen - ein Mittel gegen Ressourcenverbrauch und Wirtschaftswachstum?
- Es reicht. Für alle! Visionen, Alternativen und Projekte für Arbeit, Teilhabe und Gutes Lebens aus Perspektive einer Ethik und Ökonomie der Fülle
- Mikrokredite oder basic income zur Bekämpfung der Armut in den Ländern des Südens?
- „Alle Räder stehen still, wenn den Ramsch keiner mehr will!“ Konsumverweigerung als politische Strategie?
- Jenseits des Expertentums – Wachstumskritik im Selbstversuch und utopische Übungen

So, 22.05., 9.30-11.00

- Ideen und Praxis Solidarischer Ökonomien
- Eine andere Landwirtschaft ist möglich – 2011: das Jahr der Entscheidung für die Europäische Agrarpolitik
- Die emanzipatorische Bedeutung von Arbeitszeitverkürzung - Erfahrungen der 4-Tage-Woche bei Volkswagen
- Nachhaltiges Investment als Lösung des Wachstumsproblems?

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



- Perspektiven der Transformation. Wie weiter mit dem Thema (Post-) Wachstum?
- Tribunal gegen den Machtmissbrauch der Energieriesen
- Landwirtschaftliche Kooperativen als eine lokale Alternative der solidarischen Ökonomie?!
- Strategien der Weiterarbeit Postwachstum
- Vom Community Gardening zum Kampf gegen Monsanto: (Urbane) Subsistenz
- „Gemeinwohl-Ökonomie“ (GWÖ) von Christian Felber
- Schrumpfende Städte und Regionen
- Small is beautiful: erneuerbare Energieversorgung in ländlichen Kommunen
- Elemente einer Alternativen Rohstoffstrategie
- Strategien für COP17 Durban und Rio+10
- A global post-growth movement!? International experiences, trends and challenges.
- Solidarische Landwirtschaft/Community Supported Agriculture
- „Besser leben“ oder „gut leben“? Das „Buen Vivir“ als gesellschaftliche Alternative zum Wachstumsdogma
- Generation iPad – Was ist Gutes Leben und der Wert der Natur in der heutigen Wachstumsgesellschaft
- Statt Verdammung angeblich falscher Bedürfnisse: Demokratische Debatte über Inhalt und Gestalt der Produktion

Abschlussveranstaltung, Sonntag, 22.05.:

12.15 – 13.30 Uhr: Abschlusspodium

Hans-Jürgen Urban, Vorstand IG Metall
Angelika Zahrt, Ehrenvorsitzende BUND
Barbara Muraca, Philosophin, Universität Greifswald
Matthias Schmelzer, Wirtschaftshistoriker, Attac, Berlin

Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



Künstlerische Interventionen

Zentrum für künstlerische Interventionen (Fr, 20.05., 22 h bis So, 22.05., 12.00)

Jazz Piano, Konzert, Roefie Hueting, Niederlande

Machbar, Frau Nachbar, Installation, krarque&dubrau&jamarić, Braunschweig/Berlin

FYEO/NSFW – ein szenisches Hörstück, Hörspiel, Anna Bromley, Berlin

Openspace - Heile Welt, Installation, Daniela Boltres, Jena

Endliche Welten in der Literatur: Krisenszenarien einer Post-Wachstumsgesellschaft, Lesung, Mela Arts, Berlin

CO2sleep - Exhaust gas never felt more comfortable, Installation, Elena Chronopoulou, Weimar

Contact Impro - ein Tanz-Workshop, Workshop, Karin Wissel, Berlin

Wohlfühlelite, Performance, LUXUS, Berlin

Konzertsaal (Sa, 21.05.)

Für vorübergehende Rhapsoden... , Konzert, Augustin Maurs, Berlin

If I can't dance..., Musical, Fräulein Bernd, Berlin

Ein Triathlon durch die Zustände der Gesellschaft, Kabarett, Arnulf Rating

Seminarräume

Theater in Bewegung. Straßentheater & mehr, Workshop, Jörg Isermeyer, Berlin (Sa, 21.05., 9.30-13.00)

Reading: Geiseltal/Hostage Valley, Lesung, Steven Matthew Brown, Weimar (Sa, 21.05., 11.30-12.30)

Unterwegs auf dem Kongress (Sa, 21.05., So, 22.05.)

Just Keep Shopping (everything will be okay), Performance, Sociable Science, Dublin/London

Peripatetic Institute of Praxiology and Anthropology (PIPA), Performance, Tricia Flanagan, Honkong

Mitdenkinterventionen, Theaterimprovisationen, Jonglirium, Berlin



Jenseits des Wachstums?!

Ökologische Gerechtigkeit. Soziale Rechte. Gutes Leben.

Kongress
20.-22. Mai '11
TU Berlin



Praktische Informationen

Anmeldung

Die Anmeldung ist online möglich:

<https://www.attac.de/aktuell/jenseits-des-wachstums/kongress-2011/anmelden/?L=2>

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

info@jenseits-des-wachstums.de

Veranstaltungsort

Technische Universität Berlin
Hauptgebäude (H)
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

[Karte anschauen](#)

Weitere Informationen und Kontakt

Website: www.jenseits-des-wachstums.de

Kontakt: programm@jenseits-des-wachstums.de

Ein Kongress von **Attac**

in Zusammenarbeit mit **Friedrich-Ebert-Stiftung, Heinrich-Böll-Stiftung, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Otto-Brenner-Stiftung**

unterstützt von Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft (ABL), Aktionsbündnis Gerechter Welthandel, Brot für die Welt, CIR – Christliche Initiative Romero, DGB-Jugend, DNR - Deutsche Naturschutzring e.V., Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern, Evangelischer Entwicklungsdienst, Fairbindung e.V., Focus on the Global South, gegenstrom Berlin, Gemeingut in BürgerInnenhand!, Grüne Jugend, Grüne Liga – Netzwerk ökologischer Bewegungen, ila - Informationsstelle Lateinamerika, Initiative Ökosozialismus, INKOTA-netzwerk e.V., ISW – Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V., KASA – Kirchliche Arbeitsstelle südliches Afrika, Labournet, Linksjugend [solid], medico international, Misereor, NaturFreunde Deutschlands, Netzwerk Grundeinkommen, Netzwerk Vorsorgendes Wirtschaften, Paecon - Arbeitskreis Postautistische Ökonomie e.V., Pax Christi, Pestel-Institut, Powershift (Verein für eine ökologisch-solidarische Energie- & Weltwirtschaft), Reformierter Bund, Robin Wood, SERI Nachhaltigkeitsforschung und –kommunikations GmbH, SInet – Social Innovation Network, SOAG e.V. - Förderverein Solidarität in Arbeit und Gesellschaft, SODI - Solidaritätsdienst International e.V., Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt, Transition Town Initiative Friedrichshain/Kreuzberg, Vereinigung deutsch-ausländische Solidarität e.V., Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di, VÖÖ - Vereinigung für Ökologische Ökonomie e.V., WEED – Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung u.a.